

Information nach Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Abteilung Kindertagesstätten der Stadt Wolfenbüttel

In der Abteilung Kindertagesstätten der Stadt Wolfenbüttel werden im Rahmen der Trägerschaft städtischer Kindertagesstätten (Kitas) personenbezogene Daten von Ihnen und Ihrem Kind (sowie ggf. weiteren Personen wie z.B. Geschwisterkindern und Abholberechtigten) verarbeitet. Kitas sind Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und deshalb zu einem verantwortungsvollen Umgang mit diesen Daten, die alle zu den besonders schutzwürdigen Sozialdaten gehören, verpflichtet. Die Stadt Wolfenbüttel gewährleistet Ihren Datenschutz entsprechend der Vorschriften der §§ 61 ff des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII), der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sowie weiterer datenschutzrechtlicher Vorschriften. Mit den folgenden Informationen erhalten Sie einen Überblick über die Datenverarbeitung und Ihre damit verbundenen Rechte:

1. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung:

Stadt Wolfenbüttel, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel, Telefon: +49 5331 86-0,
E-Mail: Stadt@wolfenbuettel.de, vertreten durch den Bürgermeister.

Verantwortliche Stelle:

Zweckmäßigerweise werden die personenbezogenen Daten durch die nachfolgend bestimmte Stelle innerhalb der Behörde verarbeitet:

Stadt Wolfenbüttel, Abteilung Kindertagesstätten, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel,
Telefon: +49 5331 86-252, E-Mail: Daniela.Sepi@wolfenbuettel.de

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Stadt Wolfenbüttel, Behördliche Datenschutzbeauftragte, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-430, E-Mail: Datenschutz@wolfenbuettel.de

3. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten dient der Erfüllung unseres gesetzlichen Auftrages zur Bildung, Erziehung und Betreuung Ihres Kindes (vgl. § 2 Abs. 1 Satz 1 KiTaG), insbesondere

- a) zur Begründung, Durchführung und Beendigung des mit Ihnen abgeschlossenen Betreuungsvertrages für Ihr Kind (ggf. inklusive Ummeldung, Abmeldung, etc.),
- b) zur Wahrung lebenswichtiger Interessen des Kindes (Kindeswohl/-gesundheit; insbesondere nach § 8a SGB VIII sowie § 47 S. 1 Nr. 2 SGB VIII),
- c) zur Erfüllung weitergehender gesetzlicher Verpflichtungen aus Bundes- oder Landesrecht (z.B. Meldung von Krankheiten nach § 34 Infektionsschutzgesetz (IfSG) an das Gesundheitsamt des Landkreises Wolfenbüttel oder Bedarfsplanung und Vergabe von Kitaplätzen unter Abstimmung mit den freien Trägern der Jugendhilfe),
- d) zur Dokumentation und Präsentation der Kita-Arbeit für interne und externe Zwecke, inklusive der allgemeinen Öffentlichkeitsarbeit der Kita sowie
- e) für sonstige, für den konkreten Fall bestimmte Zwecke (z.B. für im Rahmen der Zusammenarbeit mit kooperierenden Institutionen wie dem Jugendamt des Landkreises, Schulen, Kinderärzten, Therapeuten etc. oder aufgrund versicherungstechnischer Erfordernisse zur Durchführung von Veranstaltungen/Ausflügen der Kita).

4. Art der personenbezogenen Daten und Datenkategorien

Es werden folgende personenbezogene Daten verarbeitet:

Daten des Kindes:

- Stammdaten: Vorname, Familienname, Geburtsdatum, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Erstsprache
- Adressdaten: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort
- Name der betreuenden Kita und Gruppe
- Aufnahme- und Abmeldedatum in der Kita sowie ggf. Datum der Ummeldung oder des Ausschlusses aus der Kita
- Betreuungszeiten
- Daten zur Krankenversicherung
- Gesundheitsdaten (Erkrankungen bzw. Krankheitsverdacht, Allergien o.ä.)
- Name, Adresse von Hausärztin/Hausarzt und Zahnärztin/Zahnarzt
- Impfberatungs-Nachweis und Tetanus-Impfstatus
- Nachweis über Masern-Immunität (Impfung oder Kontraindikation)
- Interessen und Stärken des Kindes
- Stand der Entwicklung und der Kompetenzen des Kindes
- Foto-, Video- und Audioaufnahmen
- In Einzelfällen: Daten zu besonderen Lebensumständen (z.B. Medikamentengabe, Unfälle, etc.) oder Daten zu Sozialleistungen (z.B. nach BKG, etc.)

Daten der Sorgeberechtigten:

- Stammdaten: Vorname, Familienname, Familienstand, Stellung zum Kind
- Adressdaten: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort
- Kontaktdaten: Festnetz- und Handynummer, E-Mail-Adresse
- Angaben zur Berufstätigkeit: Name und Anschrift des Arbeitgebers, Beginn und Art des Arbeitsverhältnisses
- Bankverbindungsdaten (Kontoinhaber/-in, Kontonummer/IBAN, Name der Bank/BIC)
- Einkommens-, Lohnersatzleistungs- sowie Sozialleistungs-Daten
- Höhe der Kita-Gebühren, Festsetzungszeitraum
- Inhaltliche Sachverhalte aus Beratungsgesprächen
- In Einzelfällen: Daten zu besonderen Lebensumständen

Daten von Geschwisterkindern und Lebenspartnerschaften in einer Hausgemeinschaft:

- Stammdaten: Vorname, Familienname, Geburtsdatum
- Adressdaten: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort
- Einkommens-, Lohnersatzleistungs- sowie Sozialleistungs-Daten
- Inhaltliche Sachverhalte aus Beratungsgesprächen
- In Einzelfällen: Daten zu besonderen Lebensumständen

Daten von sonstigen Personen (Abholberechtigte, Vertrauenspersonen, Ersthelfer/Zeugen):

- Stammdaten: Vorname, Familienname, Geburtsdatum, ggf. Stellung zum Kind
- Adressdaten: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort
- Kontaktdaten: Festnetz- und Handynummer, E-Mail-Adresse

Sofern ein Verdacht auf Vernachlässigung, Misshandlung oder eine sonstige Gefährdung des Kindeswohls besteht, verarbeiten wir darüber hinaus die Sachverhalte, die zu den Verdachtsmomenten führen, sowie auch die Gefährdungsrisiken für das Kind.

4. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung ergeben sich aus den folgenden gesetzlichen Vorschriften:

- §§ 35 SGB I i.V.m. §§ 67 bis 85a SGB X und §§ 61 bis 65 SGB VIII i.V.m. § 1 Abs. 2 Nds. AG zu SGB VIII für die Verarbeitung von Sozialdaten,
- Art. 9 Abs. 1 DS-GVO i.V.m § 17 Niedersächsisches Datenschutzgesetz (NDSG) für die Verarbeitung von Gesundheitsdaten; bei Infektionskrankheiten (auch in Verdachtsfällen) in Verbindung mit § 34 IfSG,
- Art. 6 Abs. 1 lit a DS-GVO für personenbezogene Daten, die aufgrund einer Einwilligungserklärung erhoben werden (z.B. Foto- oder Videoaufnahmen) sowie
- § 12 der Satzung über die Aufnahme und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen der Stadt Wolfenbüttel (Kindertagesstättensatzung) vom 05. Juni 1996 in der derzeit gültigen Fassung.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

Innerhalb der Verwaltung erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, soweit diese sie zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen (z.B. Stadtkasse, Rechnungsprüfungsamt, etc.). Die Verwaltung der Kita-Gebühren erfolgt mittels eines externen Dienstleisters, mit dem ein entsprechender Vertrag über die Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DS-GVO abgeschlossen wurde.

Im Zuge der Vergabe von Kita-Plätzen erfolgt außerdem ein Austausch der Antragsdaten unter den Kitas im Stadtgebiet Wolfenbüttel. Eine Weitergabe an externe Empfänger erfolgt nur, wenn hierzu eine gesetzliche Verpflichtung besteht oder Sie als Betroffene/r bzw. Sorgeberechtigte/r eingewilligt haben.

Folgende externe Stellen können anlassbezogen Daten erhalten:

- Jugendämter des Landkreises Wolfenbüttel und des Landes Niedersachsen
- Gesundheitsamt, Amt für Soziales und Jobcenter des Landkreises Wolfenbüttel
- Braunschweiger Gemeinde-Unfallversicherungsverband
- Schulen, kinderärztliche oder therapeutische Praxen, Gerichte, Gutachter/innen u.s.w.
- Online- und Printmedien

In anonymisierter Form werden Daten zur Planung und Statistik an das Landesamt für Statistik in Niedersachsen übermittelt. Bei Bedarf werden diese Daten auch den Kommunen zur Verfügung gestellt. Eine Datenweitergabe an Drittländer außerhalb der EU oder an internationale Organisationen findet nicht statt. Übermittelt werden dürfen nur die im Einzelfall zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben erforderlichen Daten.

6. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden:

Die Dauer der Speicherung richtet sich danach, wie lange der jeweilige Verarbeitungszweck es erfordert und die Daten zur Aufgabenerfüllung benötigt werden. Darüber hinaus sind auch nach der Beendigung des Betreuungsvertrages noch gesetzliche Aufbewahrungsfristen zu beachten. Diese betragen längstens 10 Jahre, bei Medikationsdaten 30 Jahre.

7. Erforderlichkeit der Datenbereitstellung

Die Stadt Wolfenbüttel benötigt Ihre Daten, um eine Anmeldung zur Kinderbetreuung in einer städtischen Kita gewährleisten zu können, d.h. nur mit Angabe Ihrer Daten kann ein Betreuungsvertrag abgeschlossen werden. Sind Sie damit nicht einverstanden, kann keine Betreuung Ihres Kindes erfolgen. Bei fehlender Mitwirkung zur Ermittlung der Gebührenhöhe wird dem Antragstellenden der Höchstsatz berechnet.

8. Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der DS-GVO insbesondere folgende Rechte:

Recht auf **Auskunft** über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO) sowie Recht auf **Datenberichtigung**, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Art. 16 DS-GVO).

Recht auf **Löschung** der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DS-GVO zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Art. 17 Abs. 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO.

Recht auf **Einschränkung der Datenverarbeitung**, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen der Stadt Wolfenbüttel gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Art. 18 Abs. 1 lit. b, c und d DS-GVO). Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.

Recht auf **Datenübertragbarkeit**, sofern die Verarbeitung mithilfe eines automatisierten Verfahrens und auf Grundlage einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO erfolgte. In diesem Fall kann eine betroffene Person von der verantwortlichen Stelle die Bereitstellung ihrer Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format verlangen (Art. 20 DS-GVO).

Recht auf **Widerruf**, wenn die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf der Grundlage einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO erfolgte. In diesem Fall hat eine betroffene Person gemäß Art. 7 Abs. 3 Satz 1 DS-GVO das Recht, ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

Recht auf **Widerspruch** gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Art. 21 DS-GVO).

Recht auf **Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde**: *Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon: +49 511 120 4500, E-Mail: poststelle@fd.niedersachsen.de*, wenn die Person der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden (Artikel 77 DS-GVO).

Bis auf den letzten Punkt können betroffene Personen ihre o.g. Rechte gegenüber der Verantwortlichen oder direkt gegenüber der verantwortlichen Stelle wie unter 1. aufgeführt geltend machen.

9. Einschränkung der Rechte

Die Rechte für betroffene Personen können gemäß Artikel 23 DS-GVO beschränkt werden und Bundes- und Landesgesetzgeber haben diese Möglichkeit zumindest teilweise auch genutzt. Sollten Sie von den oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Wolfenbüttel daher, ob die gesetzlichen Voraussetzungen im Einzelfall erfüllt sind.